

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1895

11.10.1895



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 11. Oktober 1895.

III. Quartal. 103. Abonnements-Vorstellung.

Zwei glückliche Tage.

Schwank in vier Akten von Franz v. Schönthan und Gustav Kadelburg.

Regie: Director Hancke.

Personen:

Friedrich Weinholz	Herr Kempf.
Bertha, seine Frau	Frau Schmidt.
Else, deren Tochter	Fräulein Fürst.
Hugo Witte, Ingenieur	Herr Höcker.
Gertrud, seine Frau	Fräulein St. Georges.
Christine Hollwig	Frau Rachel-Bender.
Lüttchen	Herr Meiff.
Joseph Freisinger	Herr Herz.
Ritter	Herr Zörnitz.
Frau Ritter	Fräulein Griebel.
Edgar, ihr Sohn, Fähnrich	Herr Benedict.
Baumeister Hiller	Herr Schilling.
Morawek	Herr Mark.
Frau Morawek	Frau Klumpp.
Frieda, ihre Tochter	Fräulein Meyer.
Assessor Görlich	Herr W. Beyer.
Doctor Werndl	Herr Hunkler.
Ruschke	Herr Hallego.
Minna, Dienstmädchen bei Weinholz	Fräulein Schwarz.

Ort: Villenkolonie „Waldebrunn“ bei Berlin.

Die große Pause findet nach dem zweiten Akte statt.

Anfang: **halb sieben Uhr.** Ende: nach neun Uhr.

Kasse-Öffnung: **6 Uhr.**

Unpäßlich: Herr Heller.

Kleine Preise:

Balkon-Fremdenloge	I. Abth. 5 Mk. — Pf.	Balkon-Logen	I. Abth. 4 Mk. — Pf.	Logen III. Rangs	I. Abth. 2 Mk. — Pf.
„	II. „ 4 Mk. — Pf.	„	II. „ 3 Mk. 50 Pf.	„	II. „ 1 Mk. 50 Pf.
Fremdenloge II. Rangs	I. „ 3 Mk. 50 Pf.	Parterre-Logen	I. „ 3 Mk. — Pf.	Balkon-Stehplatz	2 Mk. 50 Pf.
„	II. „ 3 Mk. — Pf.	„	II. „ 2 Mk. 50 Pf.	Parterre-Stehplatz	1 Mk. 50 Pf.
Parterre-Fremdenloge	I. „ 3 Mk. 50 Pf.	Sperrsitze	I. „ 3 Mk. — Pf.	III. Rang Seite	1 Mk. — Pf.
„	II. „ 3 Mk. — Pf.	„	II. „ 2 Mk. 50 Pf.	IV. Rang Mitte	— Mk. 70 Pf.
Logen I. Rangs	I. „ 4 Mk. — Pf.	Logen II. Rangs	I. „ 2 Mk. 50 Pf.	IV. Rang Seite	— Mk. 50 Pf.
„	II. „ 3 Mk. 50 Pf.	„	II. „ 2 Mk. — Pf.		

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezahltes Geld** angenommen.

Der **allgemeine Verkauf der Eintrittskarten** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung zurückgelegten Eintrittskarten **nur von 3—4 Uhr** Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt.

Vormerkungen wollen gefl. — schriftliche unter Einsendung des Betrages für die gewünschten Karten und der Vormerkgebühr (35 Pf. für jede Karte) — an das Vormerkbureau des Großh. Hoftheaters gerichtet werden, dasselbe ist mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage **täglich** von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Eintrittskarten** werden an der Abendkasse **nicht mehr zurückgenommen.**

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Samstag, den 12. Oktober. Theater in Baden: 3. Abonnements-Vorstellung.

Eingetretener Hindernisse wegen statt der angekündigten Vorstellung „Die alte Jungfer“ — „Die Schulreiterin“ — „Blau“:

Die zärtlichen Verwandten. Lustspiel in drei Akten von Roderich Benedix.

Änderung der Abonnements-Nummer.

Sonntag, den 13. Oktober, III. Quartal, 105. Abonnements-Vorstellung.

Die Stumme von Portici. Große Oper mit Ballet in fünf Aufzügen, nach dem Französischen des Eugen Scribe. Musik von Auber.

Pietro: Herr Thoelke, vom Stadttheater in Zürich, als Gast.